

St. Nikolaus

aktuell vom 18. Dezember 2016

Liebe Gemeindemitglieder,
liebe Leserinnen und Leser!

Weihnachten ist ein Fest mit einer ungeheuren Entwicklung, gerade in unseren Tagen! Es ist ein sehr irdisches Fest geworden.

Was werden wir an Weihnachten essen? Das ist womöglich eine Hauptfrage der letzten Tage gewesen. Und große Restaurants bieten wochenlang vorher schon die Speisekarte und das Zusatzprogramm im Schaufenster und auf der Homepage an. Weihnachten, ein sehr irdisches Fest. Und irdische Feste konzentrieren sich aufs Essen, auf Kultur und Unterhaltung.

Weihnachten – ein heidnisches Fest?

Weihnachten ist gerade in jüngster Zeit auch ein heidnisches Fest geworden – mit dem Erfolg, dass man es überall feiern kann! So erzählt man sich von zwei Japanern, die am 24. Dezember abends durch Tokio gehen und an einer christlichen Kirche vorbeikommen. Die Tür ist offen, der Weihnachtsbaum strahlt und eine ihnen wohlbekannte Melodie dringt an ihr Ohr. Da sagt der eine ganz überrascht: Du, die Christen feiern ja auch Weihnachten!

Ja, auch unsere türkischen Mitbürger haben einen Christbaum. Und natürlich gehört Weihnachten vor allem den Kaufleuten. Sie haben die Oberhoheit über die Festgestaltung und beginnen auch den Advent schon ein, zwei Wochen früher, damit sich der Budenaufbau auch lohnt.

Und aus einem exakt datierten Fest – am 25. Dezember samt Vorabend – ist eine Festzeit geworden. Sie beginnt rund um Allerheiligen. Und wenn bei uns dann am Heiligen Abend erstmals der Christbaum leuchtet, dann sind wir sehr spät dran. Dann hat mancher von dem „Weihnachtsrummel“ schon genug und denkt an die nächste Party an Silvester.

Ist Weihnachten wirklich ein Allerweltsfest, das dies alles verträgt?

Ursprung des Festes

Der Ursprung von Weihnachten war tatsächlich ein Fest mit einem sehr irdischen, naturbezogenen Inhalt: ein Sonnwendfest, der Sonne gewidmet und dem Jahreskreis. Seit drei Tagen steigt die Sonne wieder empor. Römisch-heidnisch ausgedrückt: Der Sonnengott siegt wieder über die Dunkelheit. Noch merkt man es nicht, dass die Tage länger sind. Aber die Wende ist geschehen. Die Sonne steigt höher. Und Sonnwend, das ist nun einmal kein christliches Datum.

Römischer Staatsfeiertag, Tag des Kaiserkultes

Auch der 25. Dezember ist kein christliches Datum. Er ist nicht der Geburtstag Jesu, den kein Mensch kennt, sondern der Weihetag



**Das Pfarrbüro bleibt
vom 27. Dezember 2016 bis 5. Januar 2017 geschlossen**

**In dringenden Fällen (Krankensalbung, Todesfall...)
wenden Sie sich bitte direkt an Pfarrer Wolfgang Schultheis,
Telefon 09372 409231**



des Tempels zu Ehren des Sonnengottes am 25. Dezember 274 durch Kaiser Aurelian. Also ein staatlicher religiös-heidnischer Feiertag. Und mit ihm verbunden war der Kaiserkult, die Anbetung des römischen Kaisers als unbesiegbare Sonne mit großer Liturgie, zu der Lieder gehören, die man dem Kaiser zu Ehren gesungen hat: Kyrie eleison! Römischer Herr der Welt: Erbarme dich unser! Und: Laudamus te, benedicimus te, adoramus te – wir loben dich, wir beten dich an, dich, den römischen Kaiser.

Was daraus geworden ist?

Was aus diesem heidnischen Staatsfeiertag geworden ist, haben wir der Glaubensstreue einer Minderheit und dem Glücksfall Konstantin zu verdanken: Wenn die Christen Kyrie eleison sangen, dann korrigierten sie das Kyrie mit einer zweiten Strophe: Christe eleison. Wenn sie sangen adoramus te, dann fuhren sie fort: Herr und Gott, König des Himmels, Herr, eingeborener Sohn, Jesus Christus! Und als Auftakt sangen sie ein Zitat aus dem Lukasevangelium: Gloria in excelsis deo! –

Nicht dem Kaiser gilt die Ehre, sondern Gott allein! Das war ihr Weihnachtslied: Kein anderer ist der Herr der Welt als Jesus Christus. Für diesen Glauben lebten und starben sie. Ein kleines Weihrauchkörnchen für den Kaiser hätte sie retten können. Ein ganz kleiner Glaubensabfall, und sie wären „aus dem Schneider“ gewesen. Stattdessen ertrugen sie 300 Jahre Verfolgungen, 300 Jahre immer wieder Märtyrer – bis zum Glücksfall der Konstantinischen Wende, als die Christen aus dem Untergrund an die Öffentlichkeit durften.

Gott selbst!

Zu kämpfen hatten die Christen auch in den eigenen Reihen. Heftig wurde darum gestritten, wer denn mit Jesus Christus in die Welt kam: ein Abgesandter des Himmels? Ein gottähnliches Wesen? Oder gar Gott selbst?

Das erste Konzil der Christenheit, das Konzil von Nicäa im Jahre 325, ein paar Jahre nach der Konstantinischen Wende, schuf schließlich Klarheit: In Jesus Christus kam Gott selbst! Wir beten das Credo von damals noch heute: „Gott von Gott, Licht vom Lichte, wahrer Gott vom wahren Gott.“ Und 100 Jahre später klärte sich in einer weiteren Kirchenversammlung in Ephesus: Gott kam wirklich als Mensch in diese Welt. Und demzufolge ist Maria wirklich die „Mutter Gottes“.

„Gott selbst!“ Das ist der christliche Inhalt des Weihnachtsfestes: Das feiern wir heute, und darum singen wir heute das Kyrie, das Gloria und das Credo besonders festlich.

Heute

Die Auseinandersetzung um Gottes Gegenwart in dieser Welt dauert bis heute. Damit Weihnachten nicht wieder zurückfällt in ein

HERZLICHE EINLADUNG zum EMPFANG DER PFARREI ST. NIKOLAUS am FEST DER TAUFTE JESU

Sonntag, 8. Januar 2017

18:00 Uhr

Pfarrer-Kerber-Saal

Wir freuen uns, mit Ihnen zusammen
das neue Jahr zu beginnen

Wolfgang Schultheis
Pfarrer

Martina Philipps
PGR-Vorsitzende



bloß irdisches Fest, ein Dekorations- und Kalorien-Event, darum feiern wir Weihnachten, wie es gefeiert gehört: mit dem Glaubensbekenntnis „Et incarnatus est – Er ist Mensch geworden“! Und mit viel Brauchtum: mit dem Christbaum als Baum des Lebens mitten in der winterlichen Welt (und nicht bloß mit einer Lichtergirlande, die man auch im Fasching und beim Sommerfest verwenden kann). Und mit der Krippe unter dem Christbaum. Er, der Herr der Welt, hatte die Paläste dieser Welt nicht nötig. Und wir singen die Lieder mit ihren drei und mehr Strophen und lassen nicht nur die Melodien aus dem Lautsprecher tropfen. Nur der Text bringt den Inhalt: Dich wahren Gott ich finde in unserem Fleisch und Blut.

Und wir feiern es an dem Tag, an den es gehört: am 25. Dezember und in der Nacht auf diesen besonderen Tag hin, den Termin der Wende und des Neuanfangs. Die Wintersonnenwende zeigt an, dass die Wende vom Dunkel zum Licht endgültig besiegelt ist. Und dass die ganze Welt einbezogen ist in diese Wende.

Noch wird es dauern, bis das sichtbar wird. Aber der Anfang ist schon drei Tage alt, und damit die Hoffnung auf eine erlöste Zukunft gesichert: Christus hat der Welt das wahre Licht gebracht.

Kommt, folgen wir den Hirten, gehen wir hinüber nach Betlehem und beten ihn an – nur ihn!

Ich wünsche Ihnen allen
frohe und gesegnete Weihnachten
mit der Gnade
des menschengewordenen Gottessohnes

Ihr Pfarrer



Weihnachten in St. Nikolaus

4. Advent

Neben der Mitgestaltung durch die Kommunionkinder werden an diesem Sonntag nach dem Gottesdienst zum einen das „Friedenslicht aus Bethlehem“, sowie die Weihnachtsoblaten verteilt. Bitte bringen Sie für das Licht eine sturmfeste Laterne mit.

Weihnachten – Fest der Freiheit

„Zur Freiheit hat uns Christus befreit“ – das feiern wir an Weihnachten, dem Geburtsfest unseres Erlösers.

Heiliger Abend

15:30 Uhr

Wort-Gottes-Feier

mit Krippenspiel der Erstkommunionkinder

17:00 Uhr

Wort-Gottes-Feier

mitgestaltet vom Familiengottesdienstkreis



Christmette
22:30 Uhr
Festgottesdienst
mitgestaltet von der Chorgemeinschaft

Weihnachten – Geburtsfest Jesu
10:30 Uhr
Festgottesdienst
mitgestaltet vom Musikverein

Fest des heiligen Stephanus
10:30 Uhr
Festgottesdienst
anschließend Einzelsegnung für Erwachsene
und Segnung der Kinder

An **Silvester** findet in Wörth kein Gottesdienst statt. Sie sind herzlich eingeladen, nach Erlenbach in die Kapelle des Krankenhauses zu kommen, wo Pfarrer Wolfgang Schultheis um 18:00 Uhr die Messe zelebriert.

An **Neujahr** findet der Sonntagsgottesdienst nicht um 10:30 Uhr, sondern um 18:00 Uhr in St. Nikolaus statt.

Am Hochfest der **Erscheinung des Herrn (Dreikönig)** beginnt der Festgottesdienst mit Aussendung der Sternsinger, sowie mitgestaltet vom Schiffer- und Fischerverein bereits um 10:00 Uhr.

Osterfestkreis 2017

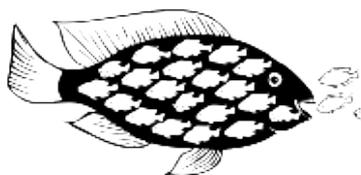


Auch wenn es bis Ostern noch eine ganze Weile hin ist, so gilt es doch bereits jetzt wieder an die Vorbereitung der einzelnen Sonntags-Gottesdienste in der Fastenzeit zu denken, wenn diese eine besondere Gestaltung erfahren sollen.

Der Pfarrgemeinderat hat als Jahresmotto den Satz des Apostels Paulus aus dem 5. Kapitel an die Gemeinde in Galatien ausgewählt: „Zur Freiheit hat uns Christus befreit“. Wie wir das umsetzen können und wollen, das gilt es vorzubereiten. Auch Ideen zur Gestaltung der Osterkerze wollen wir dabei suchen.

Es wäre schön, wenn viele mitmachen und ihre Gedanken und Vorstellungen einbringen. Herzliche Einladung hierzu am **Dienstag, 10. Januar 2017, um 20 Uhr im Pfarrhaus.**

Firmkurs 2017



Der Vorbereitungskurs auf die Firmung 2017 hat mit dem Informationsabend begonnen. 22 Jugendliche haben sich anschließend persönlich für den Kurs angemeldet.

Weitere Termine:

Samstag, 14.01.17

10:00 Erster Kurstag im Pfarrzentrum

Sonntag, 15.01.17

10:30 Mitgestaltung des Sonntagsgottesdienstes

Die Firmung findet am Mittwoch, 19. Juli 2017, um 16:00 Uhr in Mömlingen statt. Für die Firmlinge, die in dieser Woche auf Klassenfahrt sind, suchen wir gerade einen Termin im Dekanat Miltenberg eine Woche später.



Erstkommunionkurs 2017

Ein herzliches Dankeschön an die Kommunionkinder und ihre Eltern, die an den vier Adventssonntagen jeweils bei den Fürbitten unseren Adventskranz in der Kirche geschmückt haben. Dieser Schmuck wird an Weihnachten wieder an unserem Christbaum in der Kirche hängen.

Eine große Aufgabe nehmen die Kinder und die begleitenden Erwachsenen am Heiligen Abend wahr: Sie gestalten in der Wort-Gottes-Feier um 15:30 Uhr ein Krippenspiel, auf das sie sich über Wochen hinweg vorbereitet haben.

Weitere Termine:

Montag, 26.12.2016	10:30	Messfeier zum Fest des hl. Stephanus, anschließend Kindersegnung
Freitag, 13.01.2017	17:00	WEG-Gottesdienst: „Ich bringe meine Scherben zu Gott“
Montag, 16.01.2017	16:00	Beichtfest
Donnerstag, 19.01.2017	16:00	Beichtfest
Freitag, 20.01.2017	16:00	Beichtfest
In der darauffolgenden Woche gestalten die Kommunionkinder ein Blatt mit dem Vaterunser.		
Sonntag, 12.02.2017	10:30	Mitgestalten des Sonntags-Gottesdienstes Reden mit Gott: Beten – Feierliches Überreichen des Vaterunsers an die Kinder



Spendenaktion Pfarrkirche

Liebe Gemeindemitglieder,
verehrte Liebhaber unserer Pfarrkirche St. Nikolaus,

auch in den vergangenen Wochen kamen wieder viele einzelne kleine und größere Spenden zusammen für unsere großen Projekte.

Dafür vielen herzlichen Dank und Vergelt's Gott.

ECHTE SCHOKOLADEN-NIKOLÄUSE

Ein besonderes Dankeschön dafür, dass die rechtzeitig bestellten und viel zu spät gelieferten „echten“ Schokolade-Nikoläuse (die mit der Mitra und nicht der Zipfelmütze) doch noch alle einen Abnehmer fanden und wir sie nicht zurückschicken mussten. Auch der kleine Aufpreis kommt unserer Spendenaktion zugute.

WEIHNACHTSKRIPPE

Die Spendenaktion ist abgeschlossen – die letzten Rechnungen sind bezahlt.

Die Weihnachtsskrippe hat somit ihre Vollendung erreicht. Danke an alle Spender, aber auch an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei Planung und konkreter Mitarbeit in den letzten Jahren.

BELEUCHTUNG

Im Kirchenschiff sind alle Leuchtmittel auf LED umgerüstet. Wenn im Januar und Februar große Gerüste in der Pfarrkirche stehen, um die durch Hagelschäden betroffenen Fenster zu sanieren, sollen in diesem Zusammenhang einige große LED-Strahler an der Decke der Vierung über dem



Altar für eine gleichmäßigere und blendfreie Ausleuchtung angebracht werden. Die Kosten hierfür werden sich sicher auf gut 2.000 Euro belaufen. Anschließend werden dann nach und nach – je nach Spendenaufkommen – alle weiteren noch vorhandenen Strahler im Altar- und Chorraum, sowie in den beiden Seitenschiffen zur Beleuchtung der dort vorhandenen Altäre und Figuren (Herz Jesu und Pieta) auf LED umgestellt.

SPENDENSTAND GLOCKEN, ORGEL UND BELEUCHTUNG

alle Zahlen in Euro	SPENDENSTAND			eventuelle Zuschüsse	voraussichtliche KOSTEN
	Oktober	November	Dezember		
ORGEL	5.201,80	5.401,80	5.801,80	5.000,00	25.000,00
GLOCKEN	11.100,00	13.100,00	16.986,00	5.000,00	30.000,00
BELEUCHTUNG	715,00	1.915,20	1.930,00	0,00	5.000,00

Vergelt´s Gott für alle Mitsorge!
Ihr Pfarrer
Wolfgang Schultheis

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten

So 18.12

4. ADVENT

10:30

Messfeier,

mitgestaltet vom den Kommunionkindern mit Adventssymbolen -
Austeilung des Friedenslichtes durch die Firmlinge -
Segnung und Verschenken der Weihnachtsoblaten nach polnisch-christlichem Brauch

Gebetsbitten:

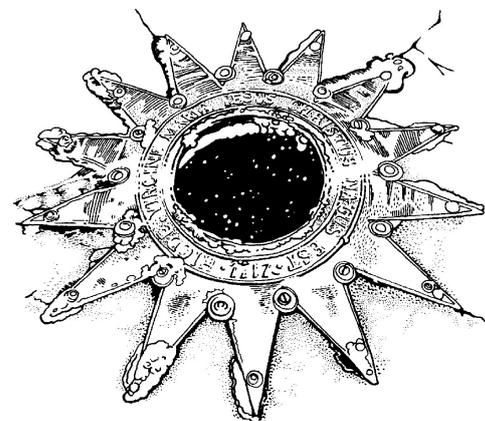
Otto Wüst

Jakob Olt,

Erich Kirchgeßner und Hermann Holzheid

Karl und Eva Wolfstetter und dessen Schwiegertöchter Karin, Inge und Rita

Lebende und Verstorbene der Familien Selch und Specht



Mo 19.12

Urban V. Petrus, Konrad

19:00

BUSSGOTTESDIENST

anschließend Möglichkeit zur „Feier der Versöhnung für Einzelne“

Di 20.12

Regina, Heinrich, Eico

18:30

Pfarrer: Messfeier in Mechenhard

Do 22.12

Jutta, Marian

18:00

Anbetung vor dem Allerheiligsten

18:00

Feier der Versöhnung (Empfang des Bußsakraments)

18:30

Rosenkranz

19:00

Messfeier

Fr 23.12

Hl. Johannes v. Krakau, Priester

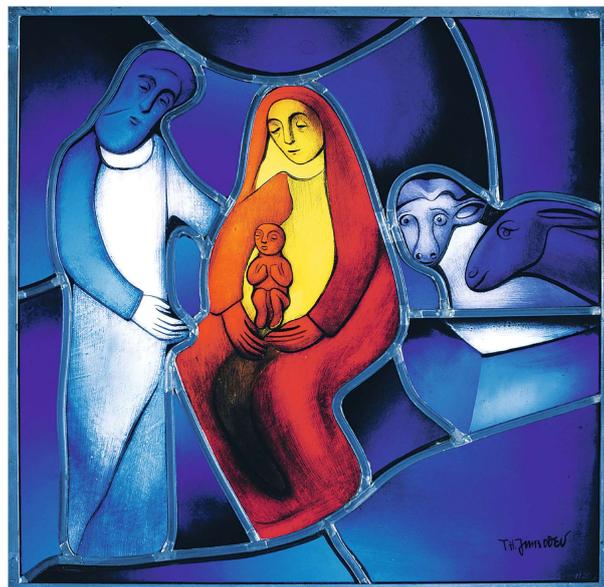
16:30

Rosenkranz in der Seniorenresidenz Wörth





- Sa 24.12 **HL. ABEND, Adam, Eva**
**15:30 Wort-Gottes-Feier
mit Krippenspiel der Erstkommunionkinder 2017**
**17:00 Wort-Gottes-Feier zum Hl. Abend,
mitgestaltet vom Familiengottesdienstkreis**
**22:30 CHRISTMETTE,
mitgestaltet von der
Chorgemeinschaft Wörth**
Gebetsbitten:
Paul Vornberger,
Ida Glaser und Resi Nußbauer
Philomena und Josef Schwab
Heribert Herbert und Kim



- So 25.12 **Hochfest der Geburt des Herrn -
Weihnachten**
**10:30 Festgottesdienst zum Hochfest
GEBURT des HERRN –
WEIHNACHTEN,
mitgestaltet vom Musikverein**
Gebetsbitten:
Elisabeth und Ludwig Schmitt
und Angehörige
Verstorbene der Familien Baier,
Seeger und Hohm
Magdalena Kaufer und Angehörige
Bernhard Steiniger, Eltern und Schwiegereltern
Erika Kaufer
Valentin Holeczek und Angehörige
18:00 *Pfarrer: Messfeier zu WEIHNACHTEN in der Krankenhauskapelle Erlenbach*

- Mo 26.12 **HL. Stephanus, Erster Märtyrer**
**10:30 Festgottesdienst zum HL. Stephanus
und zur Hl. Familie
mit Kindersegnung –
auch als Einzelsegnung für Kinder und Erwachsene**
Gebetsbitten:
Anton Bendert, Eltern und Schwiegereltern
Lebende und Verstorbene der Familien Spall und Hock
Ewald Schnellbacher und Schwiegereltern
Karl Wolf
Liselotte Specht und Angehörige
Franz Poisel
Hans Häfner und Angehörige
Gabriele Kaufer und Angehörige
Rita und Josef Kempf
Elise und Georg Holderbach
Paul Ludwig



- Fr 30.12 **Felix, Lothar, Richard**
16:30 Rosenkranz in der Seniorenresidenz Wörth

- Sa 31.12 **HL. Silvester I., Papst**
**18:00 Pfarrer: Messfeier zum JAHRESABSCHLUSS in der Krankenhauskapelle Erlenbach
HERZLICHE EINLADUNG zur Teilnahme an alle Wörther!**



So 01.01 **Neujahr, Hochfest der Gottesmutter Maria**
18:00 **Messfeier zum Hochfest der GOTTESMUTTER Maria - NEUJAHR**
Gebetsbitten:
Verstorbene der Wanderfreunde Wörth,
besonders Therese Haas, Alfred Kroschewski, Elfriede Ott, Liselotte Specht,
Rosel Schmitt, Otto Bick;
Verstorbene der Familien Rosbach, Christl und Winter, besonders Schwager Gerhard

Fr 06.01 **Erscheinung des Herrn**
10:00 **Festgottesdienst zum Hochfest**
ERSCHEINUNG des HERRN -
DREIKÖNIG,
mitgestaltet vom Schiffer- und
Fischerverein und den Sternsängern



Gebetsbitten:
Verstorbene der Familie Gudat
Paul Ludwig
Lebende und Verstorbene des
Schiffer- und Fischervereins
Josef, Dora, Ludwig und Käthe Bettendorf

16:30 Rosenkranz in der
Seniorenresidenz Wörth

Sa 07.01 **Hl. Valentin, Bischof, Hl. Raimund, Ordensgründer**
18:00 ***Pfarrer: Messfeier in der Krankenhauskapelle Erlenbach***

So 08.01 **Taufe des Herrn**
10:30 **Festgottesdienst zur TAUFE des HERRN**
und damit zum Ende der Weihnachtszeit,
sowie für die Verstorbenen des Vorjahres 2016:

Hildegund Bendert, Berta Hart, Rita Wolfstetter, Maria Orgeldinger,
Anna Maria Hennrich, Robert Breunig, Hildegard Inderwies, Theresia Haas,
Laurin Oppermann, Alfred Kroschewski, Elfriede Ott, Rosa Albrecht, Justina Lohmann,
Dr. Heike Zöller-Meyer, Hermann Hennrich, August Helm, Liselotte Specht,
Ilse Köhrich, Rosel Schmitt, Erika Käufer, Günther Neuberger, Anton Münch,
Martin Reinauer, Gerhard Kaczmarczyk

Mo 09.01 **Eberhard, Alice, Julian**
16:00 Messfeier in der Seniorenresidenz Wörth

Do 12.01 **Tatiana**
18:00 Anbetung vor dem Allerheiligsten
18:00 Feier der Versöhnung (Empfang des Bußsakraments)
18:30 Rosenkranz
19:00 Messfeier



- Fr 13.01 **Hl. Hilarius, Bischof u. Kirchenlehrer**
16:30 Rosenkranz in der Seniorenresidenz Wörth
17:00 [Weg-Gottesdienst Erstkommunion: "Ich bringe meine Scherben zu Gott"](#)
- Sa 14.01 **Berno, Reiner**
18:00 *Pfarrer: Messfeier in der Krankenhauskapelle Erlenbach*
- So 15.01 2. Sonntag im Jahreskreis (Familiensonntag)**
10:30 Messfeier,
mitgestaltet von den Firmlingen
Gebetsbitten:
Franz Klingenberger und verstorbene Angehörige,
Erna Lambmann, Erika Kaufer und Angehörige
- Mo 16.01 **Marcellus, Marcel, Tillmann, Theobald**
16:00 [Beichtfest der Erstkommunionkinder](#)
18:30 Rosenkranz
19:00 Messfeier
- Do 19.01 **Ratmund, Marius, Heinrich**
16:00 [Beichtfest der Erstkommunionkinder](#)
18:00 Anbetung vor dem Allerheiligsten
18:00 Feier der Versöhnung (Empfang des Bußsakraments)
18:30 Rosenkranz
19:00 Messfeier
Gebetsbitten:
Herta Brinschwitz, geb. Machat, die am 18. Januar 2015 verstorben ist
- Fr 20.01 **Hl. Fabian, Papst u. Märtyrer Hl. Sebastian, Märtyrer**
16:00 [Beichtfest der Erstkommunionkinder](#)
16:30 Rosenkranz in der Seniorenresidenz Wörth
- So 22.01 3. Sonntag im Jahreskreis**
10:30 Messfeier
Gebetsbitten:
Udo Wolfstetter
18:00 Andacht zur göttlichen Barmherzigkeit
18:30 Pfarrer: Dekanatsmesse in Elsenfeld
- Mo 23.01 **Sel. Heinrich Seuse, Ordenspriester u. Mystiker**
18:30 Rosenkranz
19:00 Messfeier
- Do 26.01 **Hl. Timotheus und hl. Titus, Bischöfe u. Apostelschüler**
18:00 Anbetung vor dem Allerheiligsten
18:00 Feier der Versöhnung (Empfang des Bußsakraments)
18:30 Rosenkranz
19:00 Messfeier
- Fr 27.01 **Hl. Angela Merici, Jungfrau, Ordensgründerin**
16:30 Rosenkranz in der Seniorenresidenz Wörth
- Sa 28.01 **Hl. Thomas von Aquin, Ordenspriester u. Kirchenlehrer**
18:00 *Pfarrer: Messfeier in der Krankenhauskapelle Erlenbach*
- So 29.01 4. Sonntag im Jahreskreis (Bibelsonntag)**
10:30 Messfeier
Gebetsbitten:
Hedwig und Anton Hillerich



- Mo 30.01 **Adelgund, Martina, Diethild,**
16:00 Messfeier in der Seniorenresidenz Würth
- Di 31.01 **Hl. Johannes Bosco, Priester u. Ordensgründer**
18:30 *Pfarrer: Messfeier in Mechenhard*



Blasius-Segen

Der Blasius-Segen wird in diesem Jahr jeweils nach den Messfeiern am **Donnerstag, 2. Februar 2017, um 19 Uhr,** sowie am **Sonntag, 5. Februar 2017, um 10:30 Uhr** erteilt. Herzliche Einladung!

Termine und Veranstaltungen

Sonntag, 18.12.16	10:30	Erstkommunionkurs 2017	Sonntagsgottesdienst, mitgestaltet von den Kommunionkindern	St. Nikolaus
Sonntag, 18.12.16	10:30	Firmkurs 2017	Verteilen des Friedenslichtes im Sonntagsgottesdienst	St. Nikolaus
Sonntag, 18.12.16	15:00	Pfarrrei St. Nikolaus	Krippenführung	St. Nikolaus
Samstag, 24.12.16	15:30	Erstkommunionkurs 2017	Wort-Gottes-Feier zum Heiligen Abend mit einem Krippenspiel der Kommunionkinder	St. Nikolaus
Dienstag, 27.12.16		Pfarrrei St. Nikolaus	Pfarrbüro geschlossen (bis 06.01.17)	
Dienstag, 27.12.16		Pfarrer	Treffen der Priestergemeinschaft (bis 30.12.16)	Schönstatt
Sonntag, 8.1.17	18:00	Pfarrrei St. Nikolaus	Empfang der Pfarrrei zum Fest der Taufe Jesu	Pfarrer-Kerber-Saal
Dienstag, 10.1.17	20:00	Osterfestkreis 2017	Vorbereitungstreffen	Pfarrhaus
Dienstag, 10.1.17		Kolpingfamilie Würth	Jahreshauptversammlung des Bezirkes	Leidersbach
Mittwoch, 11.1.17	10:00	Caritasverband für den Landkreis Miltenberg	Vorstandssitzung mit dem Diözesancaritasverband	Miltenberg
Donnerstag, 12.1.17	10:00	Pfarrer	Gespräch mit dem Personalchef der Diözese	Würzburg
Freitag, 13.1.17	09:30	Pfarrrei St. Nikolaus	Hauskrankenkomunion Falls Sie jemanden kennen, der besucht werden möchte, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro	Würth
Freitag, 13.1.17	17:00	Erstkommunionkurs 2017	WEG-Gottesdienst: "Ich bringe meine Scherben zu Gott"	St. Nikolaus
Samstag, 14.1.17	10:00	Firmkurs 2017	1. Kurstag	Kilian-Saal
Sonntag, 15.1.17	10:30	Firmkurs 2017	Mitgestalten des Sonntagsgottesdienstes	St. Nikolaus
Sonntag, 15.1.17		Charismatischer Gebetskreis	Gebetstag 10:30 Uhr: Messfeier in St. Nikolaus 13:30 Uhr: Lobpreis im Haus Maria und Martha	
Montag, 16.1.17	16:00	Erstkommunionkurs 2017	Beichtfest	
Donnerstag, 19.1.17	16:00	Erstkommunionkurs 2017	Beichtfest	
Freitag, 20.1.17	16:00	Erstkommunionkurs 2017	Beichtfest	
Montag, 23.1.17	20:00	Stadtbibliothek	Ausschusssitzung	Stadtbibliothek
Dienstag, 24.1.17	14:45	Dekanat Obernburg	Seelsorgekonferenz	Erlenbach
Mittwoch, 25.1.17	14:00	Notfallseelsorge im Bistum Würzburg	Diözesantreffen mit evangelischen und katholischen Bischöfen	Würzburg
Freitag, 27.1.17	16:00	Charismatischer Gebetskreis	Wochenend-Seminar (bis 29.01.17)	Haus Maria und Martha
Freitag, 27.1.17	19:00	Stadtbibliothek	Dankeschönabend der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	



Samstag, 28.1.17	09:00	Pfarrei St. Nikolaus	Erste-Hilfe-Kurs	Obernburg
Sonntag, 29.1.17	14:30	Pfarrer	Weihekurstreffen	Schondra

Katholische Pfarrgemeinde St. Nikolaus
Pfarrer-Adam-Haus-Straße 6, 63939 Wörth am Main
www.nikolaus-woerth.de

Pfarrbüro Luise Herbert	Dienstag von 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr Freitag von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr	Telefon: 09372 941387 Fax: 09372 941087 pfarramt@nikolaus-woerth.de
Pfarrer Wolfgang Schultheis	In dringenden Angelegenheiten (Krankensalbung, Sterbefall...) dürfen Sie gerne jederzeit anrufen! Mittwoch: freier Tag	Telefon: 0173 9733201 Fax: 09372 941087 pfarrer@nikolaus-woerth.de
Pfarrgemeinderat Martina Philipps	Vorsitzende	Telefon: 09372 72988 martina@fam-philipps.de
Kirchenverwaltung Kirchenpflegerin Karin Geske	Vorsitzender der Kirchenverwaltung ist qua Amt der Pfarrer. In der Ausführung wird er unterstützt von der Kirchenpflegerin	karin_geske@t-online.de
Pfarrzentrum Alois Gernhart	Für Belegungsanfragen und Verträge Dienstag von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr im Pfarrbüro	Telefon: 09372 941087 pfarrzentrum@nikolaus-woerth.de
Pfarrzentrum Reiner Ott	Vorsitzender des Verwaltungsrates	reiner.ott@online.de
Pfarrzentrum Reiner Weigand	Hausmeister	Telefon: 09372 73511

Unsere Bankverbindungen:
Sparkasse: DE71 7965 0000 0430 2329 75
Raiffeisenbank: DE29 7966 6548 0000 1100 94

*Diesen Newsletter können Sie kostenlos gerne auch als PDF-Abo beziehen.
 Schicken Sie dazu eine Mail an newsletter@nikolaus-woerth.de
 Immer wieder wird auch nach Predigten von Pfarrer Wolfgang Schultheis gefragt. Auch diese können Sie abonnieren.
 Schicken Sie dazu eine Mail an pfarrer@nikolaus-woerth.de oder lassen Sie sich diese im Pfarrbüro ausdrucken.
Der nächste Newsletter erscheint spätestens zum 29. Januar 2017.
 Beiträge hierfür bis spätestens zum 15. des Monats an das Pfarrbüro.*